

9. Tag Fr, 11.11.16 Bethlehem/Jerusalem

Das Verhältnis zwischen Deutschland und Israel wird immer ein besonderes bleiben. Der Holocaust steht zwar nicht mehr zwischen unseren Völkern, dennoch darf er nie vergessen werden. Der heutige Besuch in **Yad Vashem**, der zentralen Stätte zur Erinnerung an die Judenverfolgung und -vernichtung im Dritten Reich, steht unter diesem Zeichen. Nachmittags Fahrt nach Bethlehem. Neben einem Besuch in der **Geburtskirche** steht heute das Leben der christlichen Minderheit in Palästina im Mittelpunkt. Abschlussabendessen im Restaurant „Ramas Kitchen“ in Nataf.

10. Tag Sa, 12.11.16 Rückflug

Am frühen Morgen werden wir noch Gelegenheit haben den „Zankapfel des Nahen Osten“ zu besichtigen: **den Tempelberg**. Es bleibt noch Zeit für letzte private Streifzüge bis wir am frühen Nachmittag zum Flughafen fahren. Rückflug mit Turkish Airlines via Istanbul nach Hamburg.

- Änderungen vorbehalten -



Anmeldeschluss ist der 8. Juli 2016

Preis und Leistungen:

2360,00 Euro (EZZ: 480,00 €) inkl.:

- ◆ Linienflüge Hamburg-Istanbul-Tel Aviv/ Tel Aviv-Istanbul-Hamburg mit Turkish Airlines
- ◆ Flughafensteuern, Kerosinzuschläge, Gebühren (Stand 11/15)
- ◆ Alle zum Programm gehörenden Transporte und Transfers im klimatisiertem Reisebus
- ◆ Unterbringung in Mittelklassehotels; DZ mit Bad oder Du/WC/HP
- ◆ Besichtigungs- und Informationsprogramm inkl. Eintrittsgelder laut Ablauf
- ◆ Gesamtreiseleitung ab/bis Hamburg, sowie lokale Reiseleitung ab/bis Tel Aviv
- ◆ Vorbereitungstreffen

Reiseinformationen:

Wir empfehlen ausdrücklich eine Reiserücktrittsversicherung, sowie eine Auslandskrankenversicherung. Sie benötigen einen bis mind. Mai 2017 gültigen Reisepass, der möglichst keine Sichtvermerke oder Stempel arabischer Staaten (außer Ägypten & Jordanien) enthalten sollte. Teilnehmer, die vor 1928 geboren sind, müssen ein Visum beantragen. Der Reisepreis basiert auf dem aktuellen Kerosinzuschlag. Steigerungen müssen ggf. weitergegeben werden.

Staatspolitische Gesellschaft e.V.

Ohlsdorfer Straße 37
22299 Hamburg

Tel.: 040 / 236 48 33 - 0
Fax: 040 / 236 48 33 - 19

E-Mail: kontakt@sghamburg.de
www.sghamburg.de

Mo - Do 9 - 14 Uhr

STAATS
POLITISCHE
GESELLSCHAFT

Israel und Palästina



Studienfahrt

3. bis 12. November 2016

Reiseleitung:

Wencke Stegemann & Uriel Kashi
(lizensierter Guide in Israel)

Vorläufiges Programm



1. Tag Do, 3.11.16 Hinflug

Frühe Anreise mit Turkish Airlines via Istanbul. Empfang durch unseren lokalen Guide, der uns die gesamte Reise begleiten wird. Transfer zum Hotel in Tel Aviv-Jaffa. Erste Erkundungen in der alten arabischen Hafenstadt, die heute zum modernen Tel Aviv gehört.

2. Tag Fr, 4.11.16 Tel Aviv

Wir erkunden den **Hügel des Frühlings**, wie Tel Aviv auf deutsch heißt. Ein Spaziergang auf dem Rothschild-Boulevard zeigt uns die beeindruckende **Bauhaus-Architektur**. Außerdem besuchen wir den Ort, wo 1949 der Staat Israel gegründet wurde: die Unabhängigkeitshalle. Der **Rabin-Platz** im Herzen Tel Avivs erinnert an den ermordeten Politiker, der dem **Friedensprozess** neue Hoffnung gab und 1995 einem Attentat zum Opfer fiel. Neben den Ortserkundungen stehen heute auch Gespräche mit dem ARD-Korrespondenten in Israel und den Programmleitern des Goethe-Instituts im Fokus. Abends Lesung einer israelischen Autorin.

3. Tag Sa, 5.11.16 Tel Aviv

Heute beschäftigen wir uns mit der aktuellen Lage in Israel. Wir beginnen mit dem Besuch einer NGO im Busbahnhof Tel Aviv, die Flüchtlinge aus

Zentralafrika betreut. Mittagessen in einem eritreischen Restaurant. Nachmittags besuchen wir zuerst das **Künstlerviertel Neve Tzedek**, das durch teure Neubauten langsam gentrifiziert wird. Später kehren wir nach **Jaffa** zurück und nähern uns der einst arabischen Stadt und thematisieren auch jüngste Ereignisse.



4. Tag So, 6.11.16 Givat Haviva/Haifa

Wir verlassen Tel Aviv in nördlicher Richtung zum Kultur- und Bildungszentrum **Givat Haviva**. Die NGO erhielt 2001 den UNESCO-Preis für Friedenspädagogik. Vormittags lernen wir verschiedene Projekte kennen. Nachmittags führt uns ein Rundgang entlang der **Grünen Linie**, der Grenze zwischen Israel und der Westbank, an Checkpoints vorbei, in das geteilte Dorf Barta'a. Danach fahren wir entlang der Mittelmeerküste nach Haifa.

5. Tag Mo, 7.11.16 Haifa

Heute besuchen wir die **Gärten der Bahai**, wo wir uns über die einzigartige religiöse Gemeinschaft informieren und einen grandiosen Blick über die Hafenstadt Haifa erleben. Haifa ist ein Zentrum der arabischen Bevölkerung Israels und ein gutes Beispiel für ein friedliches Zusammenleben von Juden und Muslimen. Wir besuchen gemeinsame Projekte an der **Universität Haifa** und das jüdisch-arabische **Kulturzentrum Beit Hagefen**. Spätnachmittags spazieren wir durch die **German Colony** geplant, gegründet von Pilgern im 19. Jahrhundert.



6. Tag Di, 8.11.16 Totes Meer / Jerusalem

Nach dem Frühstück Fahrt nach **Massada**. Die Festung thront hoch auf einem Wüstenplateau, von wo aus wir einen atemberaubenden Blick auf das

Tote Meer haben werden. Im Anschluss besuchen wir das einzigartige Gewässer mit dem höchsten Salzgehalt der Welt. Ein Baderlebnis, das wir nicht missen sollten! Wir wollen uns aber auch den Umweltaspekten widmen und sprechen über gemeinsame Projekte von Jordanern, Palästinensern und Israelis, die das Tote Meer retten wollen. Weiterfahrt nach **Jerusalem**. Nach dem Abendessen erste Erkundungen durch die faszinierende Altstadt der Heiligen Stadt.



7. Tag Mi, 9.11.16 Jerusalem

Wir wenden uns der israelischen Geschichte und Politik zu. Im **Israel Museum** erfahren wir beinahe alles über wissenschaftliche, kulturelle, künstlerische und technische Leistungen des jüdischen Volks im Laufe der Jahrtausende. Außerdem sind wir Gast beim jüdisch-arabischen Jugendprojekt **Bridging the Gap**. Danach Besuch der **Knesset** und Fahrt durch das jüdische Westjerusalem mit seinem bunten Markt Mahane Jehuda. Nachmittags Rückkehr in die Altstadt mit Führung durch die jahrtausendealten Gassen. Abends Gespräch mit einer jungen Friedensaktivistin.

8. Tag Do, 10.11.16 Ramallah/Jerusalem

Fahrt nach Ramallah, die inoffizielle Hauptstadt der palästinensischen Autonomiegebiete. Die westlich orientierte Stadt hat ihren arabischen Charme mit Basar und organisiertem Chaos nicht verloren. Besuch des **Mahmoud Darwish Museums**. Nachmittags unternehmen wir eine Stadtführung durch das **arabische Ostjerusalem**, zwischen Mauern und jüdischen Siedlungen. Abends Gespräch mit dem Gründer des **Friedensprojekts Breaking the silence**, deren Mitglieder ehemalige israelische Besatzungssoldaten sind, die über ihre Erfahrungen in der Westbank berichten.

